

Daneben wird jedes Heft kleinere **Novellen, Erzählungen** etc. enthalten von G. von Berlepsch, Marie von Ebner-Eschenbach, A. von der Elbe, E. Eschricht, Karl Emil Franzos, Paul Lang, Georg Freiherr von Ompteda u. a.

Interessante Artikel aus allen Gebieten, der Kunst und Wissenschaft, des öffentlichen und gesellschaftlichen Lebens, brillant illustriert in Schwarz-, Ton- oder Farbendruck, Perlen der heutigen Lyrik, geistreiche Besprechungen der neuesten Litteratur u. a. m. werden in mannigfaltigem Wechsel wiederum den Inhalt der Hefte vervollständigen, und auch in der äußeren Ausstattung, welche sogar vom Auslande als unerreicht gepriesen wird, werden wir nicht nachlassen, unsere Monatshefte immer allgemeiner zu der Lieblingszeitschrift der gebildeten Kreise zu erheben.

Eine größere Kontinuation unserer Monatshefte bedeutet bei der Stabilität der Abonnenten und unsern hohen Rabattsätzen eine sichere und erhebliche Jahresrente für jedes Sortimentsgeschäft, wie sie kaum irgend ein anderes Unternehmen von gleicher Verbreitungsfähigkeit gewährt; denn bei einem Ladenpreise von M. 1 M. 25 Pf. pro Heft beträgt der Jahresgewinn schon bei 10 Abonnenten 56 1/2 M., bei 30 Exemplaren steigt derselbe auf 202 1/2 M., bei 100 Exemplaren auf 675 M. und bei 500 Exemplaren auf 3375 M. Unter Hinweis auf diese Gewinnchancen richten wir auch an Sie die Aufforderung, bei Beginn des neuen Jahrganges den günstigen Zeitpunkt zu einer Steigerung Ihrer Kontinuation nicht ungenutzt zu lassen.



Bezugsbedingungen: Jährlich 12 Hefte zu 1 M. 25 Pf. Einzelne Exemplare 90 Pf. netto pro Heft.

Von 10 Exemplaren ab 85 Pf. netto pro Heft und Heft 1 in der Höhe der Kontinuation gratis.

Von 30 Exemplaren ab 75 Pf. netto pro Heft und Heft 1 in der Höhe der Kontinuation gratis.

Hochachtungsvoll

Bielefeld und Leipzig, den 30. August 1894.

Welhagen & Klasing.

Inhalt des Ersten Heftes: Septemberheft.

Eine Künstlerfahrt nach dem Kilima Abdjaro. Von Otto Preuss. Mit 2 Chromo-Kunstbeilagen, 2 Einschalt- und 25 meist aquarellierten Textbildern nach Gemälden und Studien von Wilhelm Kuhnerl, nebst Porträt und Atelier-Ansichten.
 Mein Grundbesitz. Gedicht von Ernst Leubach.
 Hyparissos. Roman von Ernst Eckstein. (Fortf. folgt.)
 Unter den Finden beim Frühlingswehn. Gedicht von Karin Gräfin Gussy. Mit Dignette.
 Aus den Vierlanden. Von Julius Stinde. Mit Kompositionen von Alb. Richter und Studien von Friedrich Kallmorgen in Farbdruck.
 Das Märkerl in den Bergen. Gedicht von Harriot Wolff. Mit Kompositionen von Hugo Engl.
 Mutter. Erzählung von Goswina v. Berlepsch. (Fortf. folgt.)
 Friede. Gedicht von Hedwig Gräfin Rittberg. Mit Dignette.
 Die letzte Königin aus dem Hause Stuart. Von Theodor Hermann Pantenius. Mit 13 Porträts nach Gemälden von Kneller, Peter Leij, Adriaan van der Werff u. a.

Sprüche. Von Frida Schanz.
 Alles schon dagewesen. Eine Geschichte aus der Zeit Eduards und Kunigundes in Reimen von J. Trojan und Bildern von G.....y.
 Das Kriegsrecht. Erzählung von Georg Freiherr von Ompteda.
 Die Buke von Gosh-Plat. Novelle in Versen von A. von der Elbe.
 Vom edelsten Krante. Von Hanns von Jobeltik. Mit Illustrationen von Fritz Reif u. a. in Aquarelldruck.
 Neues vom Büchertisch. Von Paul von Szepanski.
 In unsern Bildern. Von O. P.

Kunstbeilagen:

Ein Afrikaner. Nach einer Oelstudie von W. Kuhnerl. Chromolithographie. Titelbild.
 Araber aus Kairo. Nach einem Aquarell von W. Kuhnerl. Aquarelldruck.
 Schöne Hoffnungen. Nach einer Tuschezeichnung von Fritz Reif. Farbdruck.
 Frauenkopf. Nach einer Zeichnung von Leonardo da Vinci. Farbdruck.

Einschaltbilder:

Viehmarkt in Gizeh. Nach dem Oelgemälde von W. Kuhnerl.
 Am Ziele einer Wüstenwanderung. Nach dem Oelgemälde von W. Kuhnerl.
 Für die Armen. Marmorgruppe von Georg Gusch.
 Von ihm. Nach dem Gemälde von Orrin Peck.
 Selbständige Textbilder, Studien, Skizzen etc.
 Lotus und Wasserpflanzen. Nach einer Zeichnung von J. D. Woodward.
 Spielmann eines Hochländer Regiments. Studie von G. Deltaille.
 Ein großes Kunstwerk. Nach einer Bleistiftzeichnung von Toby E. Rosenthal.
 Bronze-Statuetten und -Gruppen von E. Frémiet-Paris.

Am Schluß:

Welhagen & Klasing's Romanbibliothek. Fünfter Band. Nr. 1. Sich selber tren. Roman von M. Gerbrandt. (Fortf. folgt.)